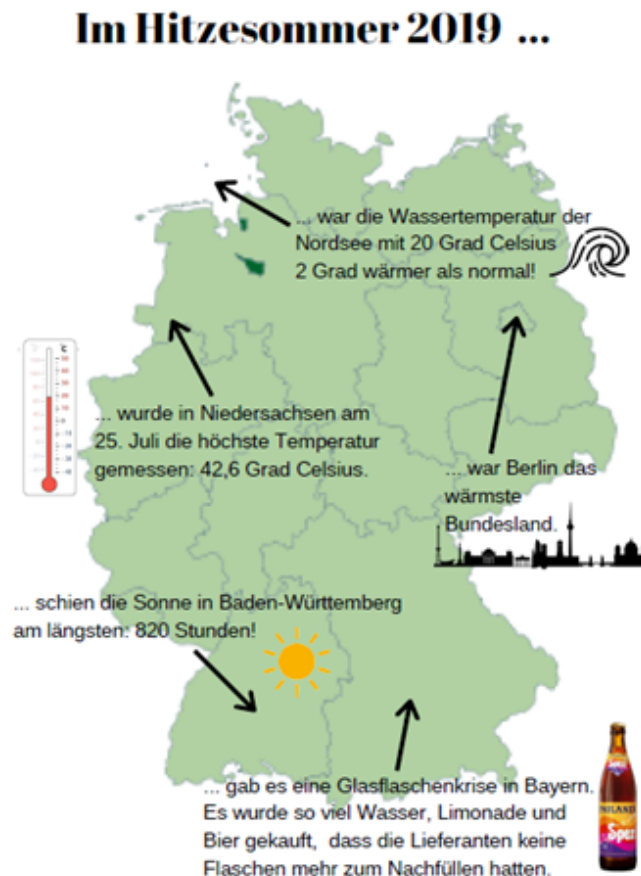


Frühstücksei Woche 36– Hitzesommer 2019

1. Fragen zum Bild:



Auf dem Bild stehen folgende zwei Informationen:

- Berlin war im Sommer das wärmste Bundesland.
- Die höchste Temperatur wurde in Niedersachsen (nahe der niederländischen Grenze) gemessen.

Frage 1: Was können mögliche Gründe dafür sein?

Mögliche Antworten:

- Berlin ist eine Stadt, und in einer Stadt ist es immer wärmer als auf dem Land.
- In Niedersachsen gibt es keinen kühlen Meereswind.

Frage 2: Überlege mit deinem Sitznachbarn/deiner Sitznachbarin, welche weiteren Probleme es in einem heißen Sommer auch noch geben kann.

Mögliche Antworten:

Sonnenbrand, Überhitzung (bei Menschen und Tieren), Austrocknung (bei Menschen, Tieren, Pflanzen usw.), Probleme im Verkehr (Gleise oder Brücken können sich ausdehnen, wodurch Straßen gesperrt werden und Züge nicht mehr weiterfahren können).

2. Fragen zum Video

Schaut euch dieses Video an.

```
<iframe src="https://ngp.zdf.de/miniplayer/embed/?mediaID=%2Fzdf%2Fkinder%2Flogo%2Flogo-reporterin-maral-fragt-sich-wie-geht-es-dem-wald-100" width="640" height="360" frameborder="0" allowfullscreen></iframe>
```

- (00:22) Der Förster Fabian nennt zwei Gründe dafür, dass es dem Wald nicht gut geht. Welche?

Antwort: Trockenheit und Wassermangel

- (01:31) Macht sich Fabian Sorgen um seinen Wald? Und wie blickt er in die Zukunft: positiv oder negativ?

Antwort: Florian macht sich Sorgen um seinen Wald, aber er denkt auch, dass diese Probleme gelöst werden können, ist also zuversichtlich (positiv).

- (02:09) Wie versuchen Förster, die deutschen Wälder wieder gesund zu machen?

Antwort: Sie züchten junge Bäume, die gut mit Hitze und Trockenheit umgehen können. Diese werden im Wald zwischen die anderen Bäume gepflanzt. So entsteht ein Mischwald, in dem immer, unabhängig von heißen oder trockenen Sommern, gesunde Bäume stehen.